



... im Mai ist eine

**Strauch-Pfingstrose
(*Paeonia rockii* ssp. *linyanshanii*)**

die unter den Pfingstrosen die größten Blüten zeigt.

Die Blüten der Pfingstrosen erinnern ein wenig an Rosenblüten, daher auch dieser deutsche Name, obwohl keine nähere Verwandtschaft mit Rosen besteht. Ein besonderes Highlight unter den Strauch-Pfingstrosen ist *Paeonia rockii* ssp. *linyanshanii*. Diese Wildart stammt aus Bergregionen im Nordwesten Chinas und bildet mit 20 cm Durchmesser die größten Blüten unter den Päonien. Die Blütenblätter sind weiß und zeigen an der Basis schwarzrote Flecken. Nach der Befruchtung bilden sich Balgfrüchte, die bei Reife an der Bauchnaht aufplatzen und die auffällig blauschwarz gefärbten Samen freigeben, welche von Vögeln verbreitet werden.

Zahlreiche Strauchpfingstrosen-Hybride sind in China im Laufe von Jahrtausenden Züchtungsgeschichte entstanden, doch steigt in Europa die Nachfrage nach den wertvollen Gehölzen erst seit wenigen Jahrzehnten. In ihrer Heimat, China und Tibet, symbolisieren sie das Positive im Leben wie Glück, Frieden oder Reichtum. Diese starke Symbolhaftigkeit kam vermutlich auch durch die medizinische Bedeutung von Wurzel und Rinde der Päonien zustande. Die blutungsstillende und kreislaufanregende Wirkung wurde schon vor mehr als 2000 Jahren beschrieben und auch heute werden in China zur Gewinnung der Droge Strauch-Pfingstrosen in großem Stil landwirtschaftlich angebaut.



Knospe ...



... sich öffnende Blüte ...



... und reife Balgfrüchte von *Paeonia rockii* ssp. *linyanshanii*.